

Thema: Dranbleiben bis zum Schluss! (Römer 16,17-27)

Datum: 26.07.26

Dieser Leitfaden soll als Gesprächsanregung dienen. Gerne sollt und dürft ihr eure eigenen Gedanken und Erfahrungen mit in das Gespräch einfließen lassen. Gotte segne euch dabei!

Anregung zum Weiterdenken und Fragen für den Austausch

- Lest Römer 16,17-27. 2 elementare Dinge zum „Dranbleiben“ wurden ausgeführt:
1. Bleib wachsam im Gehorsam (V.17-24); 2. Bleib gestärkt im Evangelium (V.25-27)
- Paulus ruft am Ende seines Briefes nochmal zu besonderer Achtsamkeit auf. Dabei warnt er vor Menschen, die *„entgegen der Lehre, die ihr gelernt habt, Zwistigkeiten und Anstöße anrichten“*.
Warum ist es für uns Christen so bedeutsam gerade im Bereich der Lehre sehr achtsam zu sein?
- Welche Auswirkungen kennst du aus deinem eigenen Leben oder aus deinem Umfeld, wo Menschen durch schlechte Lehre auf schlechte Wege geraten sind?
- In diesem Abschnitt ist nicht so klar definiert um welche Form von falscher Lehre es sich handelt. Sie könnte entweder mit der wiederkehrenden Ablehnung von Juden & Heiden zu tun haben (vgl. Röm 14) oder mit einem Lebensstil, der den Gehorsam gegenüber dem Herrn nicht so ernst nimmt. Inwiefern sind dir schon Lehransätze begegnet, die Gehorsam & Nachfolge eher außen vor lassen?
- In V.19 lobt Paulus den Gehorsam der Römer und in V.26 spricht er vom „Glaubensgehorsam“. Was verbindest du mit dem Begriff „Glaubensgehorsam“? Wie passt „Glaube“ & „Gehorsam“ zusammen?
- Lest dazu nochmal Röm 6,15-19. Wie gibt uns diese Stelle mehr Aufschluss?
- Kennst du die Situation, dass du den Gehorsam gegenüber Gott eher als „Last“ empfindest und weniger als Freude und Privileg? Wie gehst du damit um? Was motiviert dich neu dranzubleiben?
- V.18 spricht von der Verführung „durch süße Worte und schöne Reden“. Kennst du falsche/schlechte Lehre, die erstmal gut klingt & attraktiv dargestellt ist, aber doch irreführend?
- Welche falschen/schlechten Lehren siehst du heutzutage, wo wir besonders achtsam sein müssen?
- Musstest du dich schonmal bewusst von einem Einfluss, Prediger, Büchern oder anderen „Christen“ aufgrund von falscher Lehre abwenden? (vgl. zu „abwenden“ Tit 3,10-11; 2Joh 10; 2Thes 3,6.14; 2Tim 3,5)
- Tauscht euch kurz über die „6 Hilfen“ im Anhang aus. Hättest du weitere Ergänzung dazu?
- Ab V.25 lenkt Paulus den Blick ganz zum Ende seines Briefes in einem Lobpreis nochmal auf das Evangelium und Jesus Christus selbst. Warum tut er das?
- Wie erlebst du persönlich, dass das Evangelium dich stärkt, ermutigt & anspornt dranzubleiben?
- Schaut euch im Anhang die 5 Punkte zum „Stärken im Evangelium“ an. Welche sind die besonders wichtig? Wie „stärkst“ du dich immer wieder neu im Evangelium? Was hilft dir dabei?
- Wie geht es dir momentan, wenn es ums „Dranbleiben“ im Glaubensleben geht?

Betet abschließend füreinander um Bewahrung, Freude und Motivation an Jesus dranzubleiben!

Aufruf: Wie kannst du dich in dieser Woche ganz bewusst neu im Evangelium stärken?

6 Hilfen deinen Glauben rein und unvermischt zu halten:

1. Wende dich wo nötig ab! (Röm 12,9; 16,17)
2. Halte dich nah an Gottes Wort! (Ps 119,9-10)
3. Bete um Bewahrung! (Ps 119,10; 25,4-5)
4. Prüfe anhand des Wortes! (Apg 17,11)
5. Wachse weiter im Gehorsam! (1Petr 1,13f; Jak 1,22)
6. Vertraue darauf, dass Gott dich ans Ziel führt! (Phil 1,6; Röm 16,20)

Wie kann ich mich im Evangelium stärken?

1. Lies in Ruhe den Römerbrief & bete um neue Freude am Evangelium!
2. Nutze die stärkende Erinnerung des Abendmahls!
3. Lass dich von der Begeisterung anderer übers Evangelium anstecken!
4. Sprich mit anderen Menschen in der Evangelisation übers Evangelium!
5. Bete Gott für sein Evangelium an!